

# CLASSIC DRIVER

## [Artcurial-Auktion bei der Le Mans Classic 2010: Vorschau](#)



**Das französische Auktionshaus Artcurial hat sich einen besonders attraktiven Rahmen für die kommende Auktion am 9. Juli 2010 gesichert: die Le Mans Classic 2010. Zum Aufruf kommen historische und legendäre Sport- und GT-Wagen, wie etwa ein Lamborghini Miura P400 SV oder das McLaren F1 GTR Art Car mit dokumentierter Rennhistorie.**

Die Le Mans Classic findet nur alle zwei Jahre statt und wird in einem Atemzug mit Top-Veranstaltungen wie der Mille Miglia, dem Goodwood Festival of Speed oder dem Goodwood Revival genannt. Entsprechend hat Artcurial für seine „Sport & GTs au Mans Classic“-Auktion ein attraktives Automobilia- und Fahrzeug-Angebot zusammen gestellt.

Als ein Höhepunkt der Auktion gilt der bordeauxrote Lamborghini Miura P400 SV, der sechstletzte SV der Produktionslinie. Artcurial beschreibt den Zwölfzylinder-Sportwagen, der 1972 in Sant'Agata vom „Band“ lief, als einen der Begehrtesten, der aktuell auf dem Markt zu haben ist. *Matching Numbers*, eine Laufleistung von nur 5.600 Kilometern und ein bemerkenswert guter Zustand lassen darauf schließen, dass das Auktionshaus nicht zu viel verspricht. Die Preiserwartungen liegen zwischen 500.000 und 600.000 Euro.



Eine weitere Sahneschnitte der Artcurial Auktion ist der Ferrari 275 GTB/4 Berlinetta von 1967. Das Auto kommt geradewegs von einer Komplettrestauration und besitzt ebenfalls *Matching Numbers*. Die Schätzungen liegen zwischen 750.000 und 850.000 Euro. Weniger klassisch als die Ferrari-Diva, dafür aber umso dramatischer, kommt dieser Porsche 935, alias Moby Dick, daher. Der 600-PS-Rennwagen von 1978 ist recht erfolgreich in der amerikanischen IMSA-Rennserie beim Team Interscope von Ted Field und Danny Ongais gefahren. Der Schätzpreis liegt bei 450.000 bis 550.000 Euro.



Während der Porsche erst nach vielen Jahren seinen Weg zurück nach Europa fand, ging folgender Sportwagen direkt nach seiner Fertigung über den großen Teich. Die 1964er AC Cobra 289 Mk II war die erste Chassisnummer, die fabriken nach Frankreich exportiert wurde. Noch im Auslieferungsjahr wurde die Cobra auf dem Pariser Autosalon präsentiert. Es gibt nur einen Zustand, der noch begehrt ist, als „neuwertig restauriert“: Ein perfekt erhaltener Originalzustand mit authentischer Patina. Genau das verspricht dieses Stück amerikanische Sportwagengeschichte. Schätzpreis: 340.00 bis 380.000 Euro.



Last but not least: Das „Art Car“. Der McLaren F1 GTR ist an sich schon ein Sportwagen-Highlight. Chassisnummer 5 von sieben produzierten Exemplaren für die Rennsaison 1995 trägt obendrein ein Design-Kleid von César Baldaccini, dem 1998 verstorbenen französischen Bildhauer. César dekorierte den Rennwagen für das 24-Stunden-Rennen von Le Mans im Jahr 1995. Der McLaren F1 GTR Artwork by Cesar ist Mitglied des Art Car Pantheon und wird, sofern sich ein solventer Bieter findet, voraussichtlich einen mehrfachen Millionen-Betrag erzielen. Artcurial gibt bisher keine Schätzungen bekannt.

Die Artcurial-Auktion bei der Le Mans Classic 2010 findet am Freitag, dem 9. Juli, statt. Vorbesichtigungen können am Donnerstag und am Freitag (bis 19.00 Uhr) getätigt werden.

Die Lotlist finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zur Auktion finden Sie unter [www.artcurial.com](http://www.artcurial.com).

Text: [Jan Richter](#)

Fotos: Artcurial

---

**ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter**

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

**Galerie**



**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/artcurial-auktion-bei-der-le-mans-classic-2010-vorschau>  
© Classic Driver. All rights reserved.